

Unser Naturgarten (gesammthhaft ca. 600 Quadratmeter gross):

Ausgangslage unseres hinteren Teil des Gartens (300 Quadratmeter) war unser eingezäunter Bauerngarten, den wir schon immer sehr wild gestalteten. Uns fehlten aber verschiedene Strukturen und Elemente für Tiere und so beauftragten wir Astrid Fasel (Naturgartenplaner- und bauerin) um uns einen Plan mit unseren Wünschen zu zeichnen.

Gewisse Strukturen wie Ast-, Steinhaufen, Sandarium, Bienenhotels, Nistkästen hatten wir schon lange in unserem Garten.

Folgende Elemente wollten wir im Garten enthalten:

- Wasser mit Trockenbiotop
- Trockenmauer
- Gemüsegarten
- Platz für Heil-, Bienenpflanzen
- Wildhecke für Vögel
- Feuerstelle
- Flaches Plätzli um ein Zelt aufzustellen (Kinderwunsch)

Im Herbst 2021 haben wir zusammen mit Fasel und Romer Naturgartenbau das Projekt realisiert.

Unser Miniteich:

Da er nur ca. 30cm tief ist, verdunstet das Wasser sehr schnell. Wir füllen den Teich in den warmen Monaten alle paar Tage wieder mit Quellwasser auf. Schon im 1. Jahr konnten wir Libellen, Frösche, Molche und, und, und bewundern.

Natürlich wurde er mit heimischen Pflanzen bestückt:

Tannenwedel, Teichenzian, Sumpfergissmeinnicht, Kleiner Rohrkolben, Fieberklee, Froschlöffel etc.

Ausserhalb des Teichs auf dem Wandkies wachsen tolle Pflanzen, für ganz viele Insekten, zum Beispiel: Natternkopf, Färberkamille, Küchenschelle, wilde Karde, Kuckucks Lichtnelke, Wiesensalbei.....

Die Kräuterspirale:

Wurde von meinem Mann selber gemacht und mit Wandkies aufgefüllt. Mediterranen Kräutern gefällt es hier gut.

Wildhecke mit angegliederter Nashecke:

Hier haben wir folgende Sträucher gepflanzt: Pfaffenhut, Liguster, 2 versch. Hagebutten, Schwarzdorn, Faulbaum, Wolliger-, Gewöhnlicher Schneeball, Geissblatt, Stachel- und Johannisbeeren. Etwas weiter folgen dann die bisherigen Bäume: Kopfweide, 2 Zwetschgenbäume, Kornellkirsche und einen schwarzen Holunder.

Im Staudenbeet gibt es ganz viel verschiedene Pflanzen (welche, die in der Homöopathie, Naturheilkunde eingesetzt werden oder sehr gut für Insekten sind):

Flockenblume, Aufrechter-, Wolliger- und Echter Ziest, versch. Glockenblumen, versch. Storchenschnäbel, Eibisch, Sonnenhut, Frauenmantel, Sturmhut, Kugeldistel, Muskatellersalbei und und und

Auf der vorderen Seite des Hauses befindet sich:

einen Zwetschgenbaum, 2 Apfelbäume und 1 Holunder. Die Wiese wird 2mal jährlich gemäht.